

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Zentralamt, Offenbach a. Main

Bezugspreis: jährlich DM 30, --
zzgl. Porto

Nachdruck, auch auszugsweise
nur mit Genehmigung gestattet

605 Offenbach a.M.
Frankfurter Straße 135
Telefon 8 06 21

Jahrgang: 1979

Nummer: 18

Witterung und Landwirtschaft in der Zeit vom 26.04. bis 02.05.1979

Meeresluft polaren Ursprungs überströmte am 26. und 27. ganz Deutschland. Bei Schauerwetter registrierte man verbreitet sowohl Sonnenschein wie auch Niederschlag; dieser war während des gesamten Berichtszeitraumes örtlich mit Gewittern verbunden und ging teils als Graupel, im Bergland als Schnee nieder. Die Tagestemperaturen stiegen nicht über 12 Grad Celsius an, doch blieb es nachts allgemein frostfrei. Am 28. und 29. kam Süddeutschland in den Einflußbereich eines vom Azorenhoch zu den Alpen vorstoßenden Keils. Bei kräftiger Einstrahlung stiegen die Tagestemperaturen bis 15 Grad Celsius an, doch traten ebenfalls verbreitet Nachtfrost auf. Ab dem 30. zogen die Fronten eines umfangreichen nördlichen Tiefdruckgebietes über ganz Deutschland und am 1. richtete ein nördlich ziehendes Sturmtief Schäden an. Die Tagestemperaturen lagen verbreitet unter 10 Grad Celsius und konnten nur in Tallagen im Südwesten bis 13 Grad ansteigen. Im Bergland hielt sich die Schneedecke länger und oberhalb 1000 m herrschte Dauerfrost. Winterliche Verkehrsbehinderungen traten in den Mittelgebirgen, vor allem im Schwarzwald und der Schäbischen Alb auf.

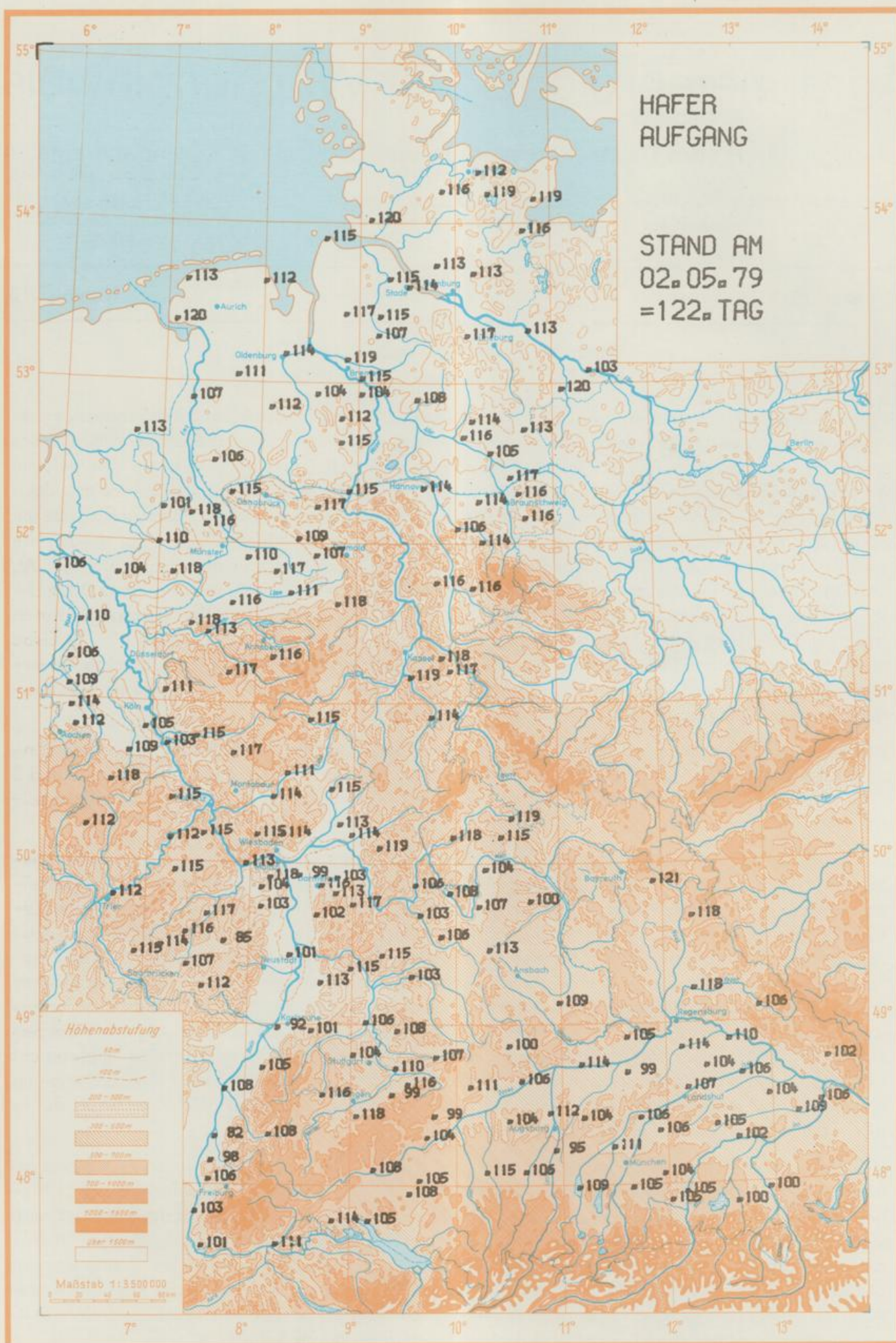
Die Bodentemperaturen blieben im Norden auf dem niedrigen Niveau, kühlten im übrigen Bundesgebiet bis in den Untergrund aus und liegen jetzt verbreitet in der Krume zwischen 6 und 8 Grad, im Untergrund zwischen 7 und 9 Grad Celsius. Allgemein sind die Böden auf Feldkapazität gesättigt oder übersättigt.

Bei der naßkalten Witterung blieb die Vegetationsentwicklung gering. So konnte die Löwenzahnblüte nur bis zur Elbe vordringen und Jungvieh wurde erst vereinzelt ausgetrieben. Wintergetreide kam zunehmend ins Schossen. Damit ist der Zeitpunkt für die Auswertung von Halmverkürzungsmitteln gekommen. In Höhegebieten steht jedoch noch gebietsweise die Bestockung aus. Sommergetreide läuft bei diesen Temperaturen verzögert auf, wie ein Vergleich der Karte Haferaufgang mit der der Vorwoche zeigt. Inzwischen sind auch an der deutsch-dänischen Grenze erste Haferschläge aufgelaufen. Die Bestellung von Rüben geht nunmehr dem Ende zu. Erstgesäte Felder laufen auf. Mais und Kartoffeln werden inzwischen auch in Schleswig-Holstein bestellt. Bei frostfreiem Wetter konnten vor allem im Norden Herbizide im Getreide ausgebracht werden. Dort wurde in Wintergerste bei stärkerem Befall mit *Cercospora* eine Bekämpfung notwendig. Rüben erforderten an Waldrändern Schutzmaßnahmen gegen die Waldmaus, die in pilliertem Saatgut große Fehlstellen verursacht.

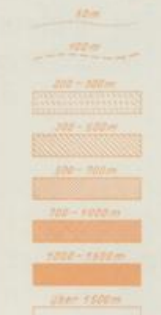
Die Blüte der Süßkirschen ist im Südwesten beendet und in den Tälern der großen Flüsse und am Rande des norddeutschen Flachlandes eingetreten. In der Oberrheinischen Tiefebene und in Nebentälern sind nunmehr Pflaumen und Birnen erblüht; dort zeigen Äpfel das Ballonstadium, während sie am Kaiserstuhl bereits ihre Blüten öffneten. Sauerkirschen erfordern bei der naßkalten Witterung während der Blüte eine Schutzspritzung gegen die *Monilia*. Die Knospen der Reben stecken weiterhin verbreitet in der Wolle. Erst vereinzelt erfolgte in guten Lagen des Rheingaus der Austrieb. Einerseits bedauert man die Verkürzung der Vegetationszeit im Weinbau, andererseits vermindert ein später Austrieb das Risiko einer Schädigung durch Spätfröste.

HAFER AUFGANG

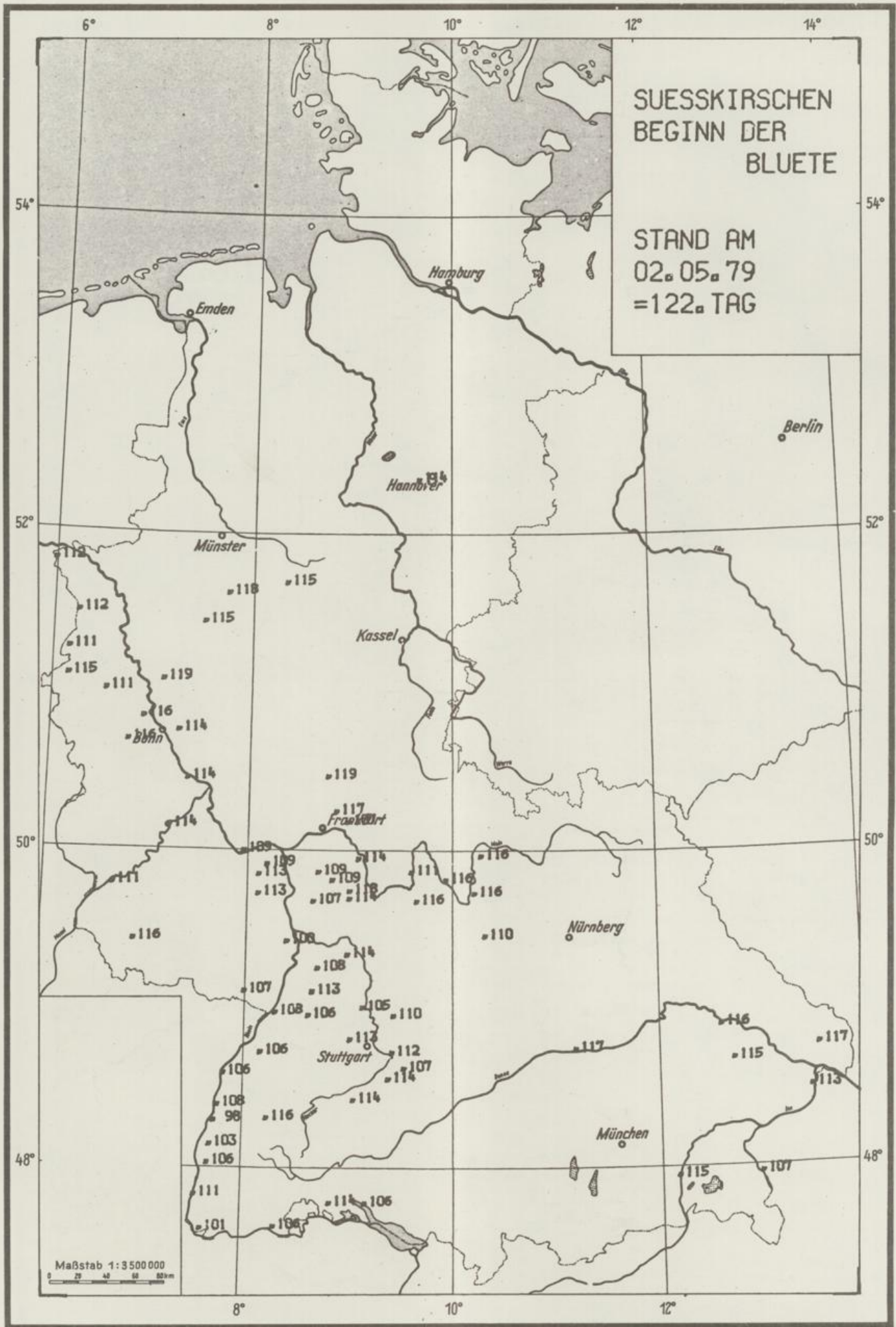
STAND AM
02.05.79
= 122. TAG



Höhenabstufung



Maßstab 1:3500000



A G R A R M E T E O R O L O G I S C H E U E B E R S I C H T
V O R L A E U F I G E D A T E N

F U E R D I E Z E I T V O M 2 6 . 4 . 1 9 7 9 - 2 . 5 . 1 9 7 9
D O N N E R S T A G - M I T T W O C H

(D E U T S C H E R W E T T E R D I E N S T , Z E N T R A L A M T , A B T . A G R A R M E T E O R O L O G I E)

ES BEDEUTET
BEI ALLEN MESSUNGEN:
* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR
BEIM NIEDERSCHLAG:
0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0.5 MM)
. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	6	1	3	0	7	10	0	27
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM								
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	10	8	8	9	8	7	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	1	3	2	4	3	1	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-1	2	1	4	4	0	1	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	7	7	7	7	7	7	5	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	7	7	7	7	7	7	6	
50 CM TIEFE	GRAD C	7	7	7	7	7	7	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		67				77		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		90				101		
0- 60 CM TIEFE	%NK		106				123		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	0	0	11	3	5	6	25
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	67	74	77	73	78	49	92	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	1	0	1	0	5
WASSERBILANZ	MM	-1	-1	-1	10	3	4	6	20

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	LANGSAM	VERSPAETET
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	LANGSAM	
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUSLEGENS	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
SUESSKIRSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	SEHR SCHLEPPEND	VERSPAETET
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	SEHR SCHLEPPEND	VERSPAETET
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	SEHR SCHLEPPEND	VERSPAETET
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG 46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	3	1	1	0	5	4	1	15
GLOBALSTRAHLUNG	991	877	1037	454	1672	1152	450	6633
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	11	10	10	9	8	6	7	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	5	3	4	5	3	1	3	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	2	2	4	5	5	1	2	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	8	8	8	7	8	6	5	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	8	7	8	8	8	6	6	
50 CM TIEFE GRAD C	8	8	8	7	8	7	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		45				49		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		74				72		
0- 60 CM TIEFE %NK		106				108		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	.	0	9	6	10	6	31
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	74	65	54	67	57	73	91	
VERDUNSTUNG MM	1	1	1	1	1	1	0	6
WASSERBILANZ MM	-1	-1	-1	8	5	9	6	25

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	MEIST AUFGEANGEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT	OHNE FORTSCHR.	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	LANGSAM	
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
SUESSKIRSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW 17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	0	2	2	0	6	8	1	19
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	9	12	10	9	10	8	10	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	6	4	5	5	4	2	3	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	6	4	3	3	6	0	3	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	9	9	9	9	9	8	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	9	9	9	9	9	8	7	
50 CM TIEFE GRAD C	9	9	9	9	9	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	.	0	3	3	4	2	12
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	77	65	57	74	69	79	90	
VERDUNSTUNG MM	1	1	1	1	1	0	0	5
WASSERBILANZ MM	-1	-1	-1	2	2	4	2	7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DES GRAESERWACHSTUMS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	GUT
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	GUT
MAIS	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN			
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER STUNDEN	1	0	0	7	0	2	0	10
GLOBALSTRAHLUNG JOULE/QCM	782	513	532	1782	741	1198	361	5909
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	9	8	7	11	9	9	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	4	5	4	2	3	1	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	2	5	3	1	4	1	2	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	8	8	7	9	7	7	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	8	7	7	8	7	6	6	
50 CM TIEFE GRAD C	8	8	7	7	8	7	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			64			62		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			123			125		
0- 60 CM TIEFE %NK			85			85		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	3	4	2	0	7	4	3	23
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	65	91	84	54	74	67	75	
VERDUNSTUNG MM	1	0	0	1	1	1	1	5
WASSERBILANZ MM	2	4	2	-1	6	3	2	18

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
MAIS	REI DER AUSSAAT	OHNE FORTSCHR.	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLUETE	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER STUNDEN	0	0	2	8	0	2	2	14
GLOBALSTRAHLUNG JOULE/QCM	1021	304	1159	1932	331	1104	1159	7010
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	5	5	6	10	6	6	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	1	2	0	2	-1	-1	-1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	0	2	0	-3	3	0	0	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	6	5	6	7	5	5	4	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	5	5	5	6	6	5	5	
50 CM TIEFE GRAD C	6	6	6	6	6	6	6	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	10	6	.	0	12	5	3	36
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	92	91	81	53	81	64	60	
VERDUNSTUNG MM	0	0	0	1	0	1	1	3
WASSERBILANZ MM	10	6	0	-1	12	4	2	33

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	UEBERALL ERGRUENT	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	OHNE FORTSCHR.	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERWEIZEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	OHNE FORTSCHR.	LUECKIG/UNGLEICH
SOMMERGERSTE	BEI DER AUSSAAT	OHNE FORTSCHR.	
HAFER	BEI DER AUSSAAT	OHNE FORTSCHR.	
MAIS	BODENBEARBEITUNG	OHNE FORTSCHR.	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	OHNE FORTSCHR.	
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG	OHNE FORTSCHR.	
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTT GART

401 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	1	0	1	5	0	3	5	15
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	976	677	1078	1565	251	1185	1457	7189
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	10	10	9	12	10	10	10	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	5	3	2	3	2	3	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	2	4	1	-3	5	1	2	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	8	8	9	8	8	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	8	8	8	8	8	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	9	9	8	8	9	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		80				74		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		165				150		
0- 60 CM TIEFE	%NK		102				87		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	3	0	0	0	6	3	1	13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	54	51	66	44	70	39	41	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	2	1	2	2	10
WASSERBILANZ	MM	2	-1	-1	-2	5	1	-1	3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
HAFER	UEBERALL AUFGEANGEN	LANGSAM	GUT
MAIS	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	LANGSAM	
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLUETE	SEHR SCHLEPPEND	GUT
SPAETZWETSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	SEHR SCHLEPPEND	GUT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	SEHR SCHLEPPEND	GUT
REBEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		

FREIBURG

252 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	3	0	3	10	0	1	2	19
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1200	399	1297	2085	260	920	1040	7201
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	9	11	15	11	10	11	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	5	4	4	4	4	1	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	4	4	1	5	4	4	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	9	9	10	8	8	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	9	9	10	9	8	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	10	10	10	10	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	9	.	2	9	10	6	38
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	50	86	49	37	76	63	72	
VERDUNSTUNG	MM	2	0	1	2	1	1	1	8
WASSERBILANZ	MM	0	9	-1	0	8	9	5	30

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (MILCHVIEH)		
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	ZEITW. UNTERBR.	GUT
SOMMERGERSTE	UEBERALL AUFGEANGEN	LANGSAM	
HAFER	UEBERALL AUFGEANGEN	LANGSAM	
MAIS	BEI DER AUSSAAT		
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS	LANGSAM	
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUENS	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUENS	LANGSAM	
SUESSKIRSCHEN	MEIST ABGEBLUET		
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE		
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE		
REBEN	IN DER WOLLE		

BREMEN 4 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	STUNDEN	3	2	3	0	8	2	0	18
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1104	995	1213	730	1773	1025	578	7418
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	10	10	10	9	7	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	4	4	5	3	1	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	5	3	3	5	5	-1	4	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	8	7	8	8	8	7	6	5
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	8	8	8	8	8	6	6	
50 CM TIEFE	GRAD C	8	8	8	8	8	8	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		60				61		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		114				108		
0- 60 CM TIEFE	%NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	0	0	7	3	10	5	25
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	63	68	71	68	57	65	86	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	1	1	1	0	6
WASSERBILANZ	MM	-1	-1	-1	6	2	9	5	19

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DES GRAESERWACHSTUMS	LANGSAM	
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	LANGSAM	
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	LANGSAM	
SOMMERGERSTE	UEBERALL AUFGEANGEN	LANGSAM	
HAFER	BEGINN DES AUFANGS	LANGSAM	
MAIS	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	LANGSAM	
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	LANGSAM	
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN 21 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	STUNDEN	2	3	0	2	7	3	0	17
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	10	9	11	9	8	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	5	3	5	5	1	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	5	2	3	4	0	4	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	9	8	9	9	8	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	9	8	9	9	8	7	
50 CM TIEFE	GRAD C	9	9	9	9	9	9	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	3	0	0	12	1	10	8	34
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	78	54	71	54	60	62	67	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	1	1	1	1	7
WASSERBILANZ	MM	2	-1	-1	11	0	9	7	27

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDAUFTRIEB (JUNGVIEH)	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEI DER AUSSAAT		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN		
FUTTERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT		
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLUETE	LANGSAM	VERSPAETET
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	VERSPAETET
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	VERSPAETET
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	2	6	0	4	6	2	20
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	561	971	1674	689	1060	1437	655	7047
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	9	10	10	9	9	7	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	3	3	5	4	2	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	0	2	2	6	0	2	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	8	7	8	7	7	7	5	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	8	7	8	8	7	6	6	
50 CM TIEFE	GRAD C	8	7	7	8	7	7	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		51				53		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		101				100		
0- 60 CM TIEFE	%NK		96				96		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	3	4	3	2	12
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	82	71	50	78	50	84	89	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	1	1	1	0	0	4
WASSERBILANZ	MM	0	-1	-1	2	3	3	2	8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	SCHLECHT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	UEBERALL AUFGEANGEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT	ZEITW. UNTERBR.	
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUFENS	SEHR SCHLEPPEND	LUECKIG/UNGLEICH
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUFENS	SEHR SCHLEPPEND	LUECKIG/UNGLEICH
SUESSKIRSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD LIPPSRINGE 151 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	1	3	1	3	2	2	14
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	10	9	9	9	7	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	4	4	4	2	1	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	3	2	1	6	-1	3	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	8	8	7	8	6	5	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	8	8	8	8	6	6	
50 CM TIEFE	GRAD C	8	8	8	8	8	7	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		52				52		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		79				81		
0- 60 CM TIEFE	%NK		94				96		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	1	.	4	4	4	7	21
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	61	61	59	80	57	67	72	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	0	1	1	1	6
WASSERBILANZ	MM	0	0	-1	4	3	3	6	15

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		

BAMBERG 239 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		6	0	3	4	0	5	3	21
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	10	10	13	9	9	8	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	2	5	4	2	3	0	4	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	2	5	3	3	6	0	5	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	11	9	9	10	8	7	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	9	9	10	9	8	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	9	9	9	9	9	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		72				83		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		104				107		
0- 60 CM TIEFE	%NK		89				101		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	1	4	3	1	9
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	49	65	48	46	92	58	66	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	1	2	0	1	1	8
WASSERBILANZ	MM	-2	-1	-1	-1	4	2	0	1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DES GRAESERWACHSTUMS	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	AUSSAAT MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	BESCHLEUNIGT	
SUESSKIRSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEISSENBURG 422 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		5	0	1	7	0	2	2	17
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	12	7	8	12	9	8	9	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	3	5	4	1	3	2	4	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	1	5	3	-1	0	1	4	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	8	8	10	8	7	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	9	8	9	8	7	7	
50 CM TIEFE	GRAD C	8	8	8	8	8	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		74				76		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		114				120		
0- 60 CM TIEFE	%NK		95				102		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	4	0	0	7	3	1	19
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	62	93	76	45	84	88	75	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	1	2	0	0	1	5
WASSERBILANZ	MM	3	4	-1	-2	7	3	0	14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MEIST AUFGEANGEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
HAFER	MEIST AUFGEANGEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
MAIS	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	SEHR SCHLEPPEND	
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	SEHR SCHLEPPEND	
SUESSKIRSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	SEHR SCHLEPPEND	GUT
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	SEHR SCHLEPPEND	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG 376 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER		4	0	1	3	0	4	0	12
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	9	9	13	9	9	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	1	6	4	2	3	2	3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	0	5	4	1	5	2	5	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	10	8	8	9	8	9	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	9	8	9	9	8	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	9	9	9	8	9	9	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	5	0	.	5	6	3	19
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	46	93	53	40	95	60	64	
VERDUNSTUNG	MM	2	0	1	2	0	1	1	7
WASSERBILANZ	MM	-2	5	-1	-2	5	5	2	12

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	GUT
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	GUT
MAIS	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUFENS	SEHR SCHLEPPEND	
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN		
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUFENS	SEHR SCHLEPPEND	
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUFENS	SEHR SCHLEPPEND	
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLUETE	SEHR SCHLEPPEND	GUT
SPAETZWETSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	SEHR SCHLEPPEND	GUT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	SEHR SCHLEPPEND	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU 409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER		1	1	0	3	2	2	0	9
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1074	1010	491	1309	819	1032	294	6029
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	10	12	8	11	11	8	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	4	4	5	3	4	1	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	3	5	3	2	1	4	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	9	9	8	9	8	7	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	9	9	9	8	8	7	
50 CM TIEFE	GRAD C	8	8	8	8	8	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	5	1	.	6	6	17	35
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	66	66	93	56	82	64	97	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	0	1	0	1	0	4
WASSERBILANZ	MM	-1	4	1	-1	6	5	17	31

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	UEBERALL ERGRUENT	ZEITW. UNTERBR.	LEICHT GESCHAED.
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	ZEITW. UNTERBR.	SCHLECHT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	ZEITW. UNTERBR.	SCHLECHT
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
HAFER	AUSSAAT BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
MAIS	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT	ZEITW. UNTERBR.	
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	SCHLECHT
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	SCHLECHT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	SCHLECHT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BOCHOLT 25 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER	4	4	0	1	7	2	3	21
GLOBALSTRAHLUNG	1095	1082	575	995	1563	1124	1056	7490
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	11	11	8	11	10	9	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	3	3	1	4	3	1	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	1	1	0	2	4	0	1	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	9	8	7	8	8	7	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	9	9	7	8	9	7	7	
50 CM TIEFE GRAD C	9	9	8	8	9	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		41				46		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		82				82		
0- 60 CM TIEFE %NK		76				81		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	7	1	1	6	1	14	6	36
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	92	76	82	66	51	65	83	
VERDUNSTUNG MM	0	1	0	1	1	1	0	4
WASSERBILANZ MM	7	0	1	5	0	13	6	32

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	SEHR SCHLEPPEND	GUT
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEI DER AUSSAAT		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUFENS	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUFENS	LANGSAM	
SUESSKIRSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	LANGSAM	GUT
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	GUT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER	4	1	4	0	5	2	5	21
GLOBALSTRAHLUNG	1240	799	1213	544	1174	862	1230	7062
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	12	11	12	11	11	10	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	5	5	4	5	4	4	3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	1	1	0	2	7	0	4	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	10	8	9	9	8	7	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	10	9	10	9	9	8	8	
50 CM TIEFE GRAD C	9	9	9	9	9	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		72				67		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		119				119		
0- 60 CM TIEFE %NK		97				93		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	2	.	.	5	4	2	1	14
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	57	59	48	73	51	63	75	
VERDUNSTUNG MM	1	1	2	1	1	1	1	8
WASSERBILANZ MM	1	-1	-2	4	3	1	0	6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (JUNGVIEH)		BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
MAIS	BODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUFENS	SEHR SCHLEPPEND	
FUTTERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	SEHR SCHLEPPEND	
ZUCKERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	SEHR SCHLEPPEND	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	LANGSAM	
REBEN	IN DER WOLLE	SEHR SCHLEPPEND	

TRIER

265 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		3	1	5	0	3	2	6	20
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1350	764	1726	668	653	1323	1405	7889
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	9	11	8	9	10	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	3	3	2	2	4	-1	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	2	-1	0	6	-1	4	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	8	8	8	7	7	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	8	8	8	8	7	7	
50 CM TIEFE	GRAD C	8	8	8	8	8	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		50				58		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		82				89		
0- 60 CM TIEFE	%NK		80				96		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	0	.	6	3	6	1	17
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	51	70	50	82	74	69	89	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	0	1	1	0	5
WASSERBILANZ	MM	0	-1	-1	6	2	5	1	12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	NORMAL	GUT
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FUTTERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	GUT
SPAETZWETSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	LANGSAM	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	LANGSAM	GUT
REBEN	IN DER WOLLE	LANGSAM	STARK GESCHAED.

SAARBRUECKEN 323 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		4	4	6	3	0	3	4	24
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	10	10	10	9	7	10	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	3	2	1	1	3	1	0	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	0	-2	-4	5	-1	3	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	7	6	6	7	7	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	8	8	7	7	7	7	7	
50 CM TIEFE	GRAD C	8	8	8	8	8	7	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		87				92		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		127				140		
0- 60 CM TIEFE	%NK		92				107		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	0	0	4	6	3	2	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	64	60	47	64	91	56	53	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	1	0	1	1	6
WASSERBILANZ	MM	-1	-1	-1	3	6	2	1	9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	
MAIS	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLUETE	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		3	4	4	3	2	2	9	27
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		12	9	11	11	8	9	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		2	2	2	0	2	0	3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		0	-1	0	-2	4	-3	3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		10	10	10	9	8	7	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		10	9	9	9	8	8	9	
50 CM TIEFE GRAD C		9	9	8	9	8	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			54				56		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			116				115		
0- 60 CM TIEFE %NK			132				134		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	0	0	3	7	4	0	14
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		63	63	42	54	72	71	42	
VERDUNSTUNG MM		1	1	2	1	1	1	2	9
WASSERBILANZ MM		-1	-1	-2	2	6	3	-2	5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (JUNGVIEH)	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET		
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	LANGSAM	
MAIS	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT		
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	OHNE FORTSCHR.	VERSPAETET
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	OHNE FORTSCHR.	VERSPAETET
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	OHNE FORTSCHR.	VERSPAETET
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		4	3	7	2	4	2	8	30
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1214	925	1656	1016	856	1060	1471	8198
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		12	11	12	10	9	10	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		3	4	2	1	4	0	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		1	1	-3	-2	6	-2	4	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		9	9	10	9	8	8	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		9	9	9	9	8	8	8	
50 CM TIEFE GRAD C		8	9	8	9	8	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	.	.	4	3	3	0	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		59	62	41	64	74	62	58	
VERDUNSTUNG MM		1	1	2	1	1	1	1	8
WASSERBILANZ MM		-1	-1	-2	3	2	2	-1	2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MEIST ERGRUENT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET	LANGSAM	
HAFER	AUSSAAT BEENDET	LANGSAM	
MAIS	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
FRUEHKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	LANGSAM	
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
AEPFEL (SPAET)	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER STUNDEN	6	6	8	3	3	2	8	36
GLOBALSTRAHLUNG JOULE/QCM	1747	1439	1620	1020	733	1260	1445	9264
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	14	11	12	11	10	10	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	3	5	2	1	5	1	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	3	5	1	0	6	-1	5	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	11	10	10	9	8	7	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	10	10	10	9	8	8	8	
50 CM TIEFE GRAD C	9	10	10	9	9	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			60			54		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			92			88		
0- 60 CM TIEFE %NK			78			70		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	.	.	1	3	2	0	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	49	54	34	49	78	41	63	
VERDUNSTUNG MM	2	1	2	2	0	2	1	10
WASSERBILANZ MM	-2	-1	-2	-1	3	0	-1	-4

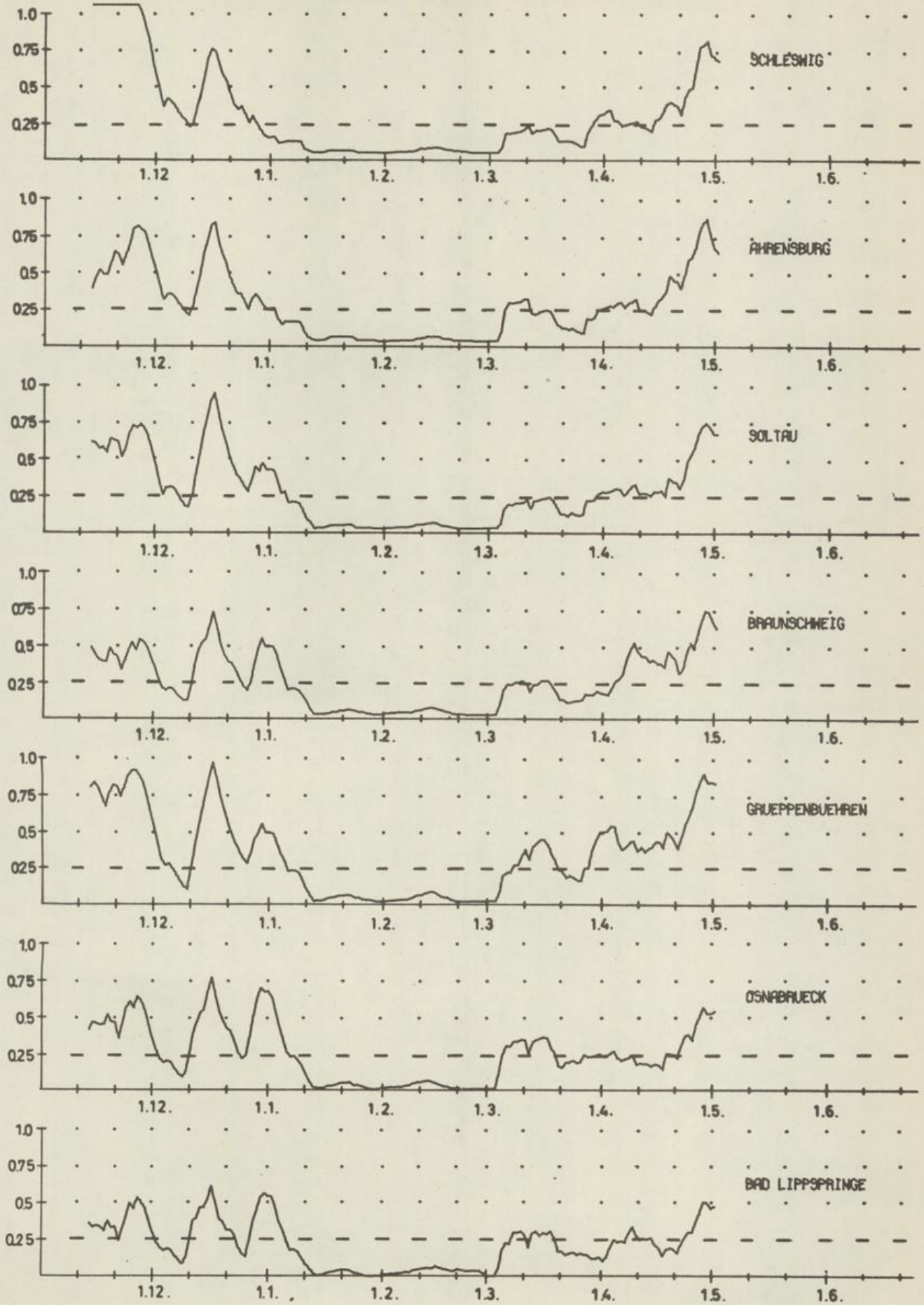
KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (JUNGVIEH)	LANGSAM	
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	GUT
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	GUT
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	LANGSAM	
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	MEIST ABGEBLUEHT	LANGSAM	GUT
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLUETE	LANGSAM	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	LANGSAM	GUT
REBEN	IN DER WOLLE	LANGSAM	GUT

WUERZBURG 259 M UEBER NN (LOESS)

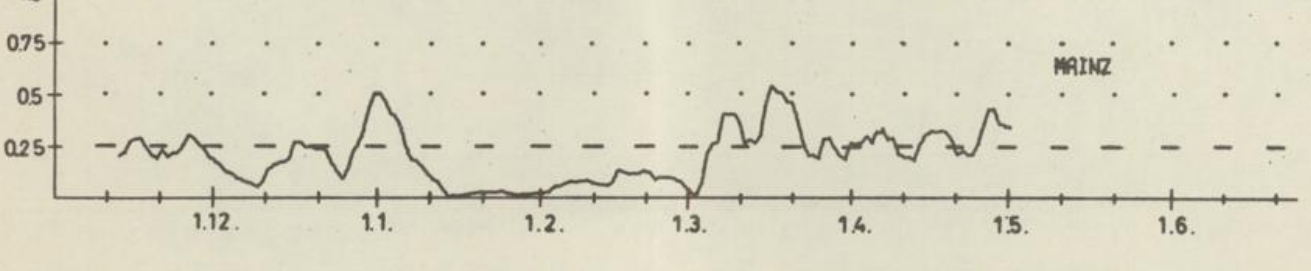
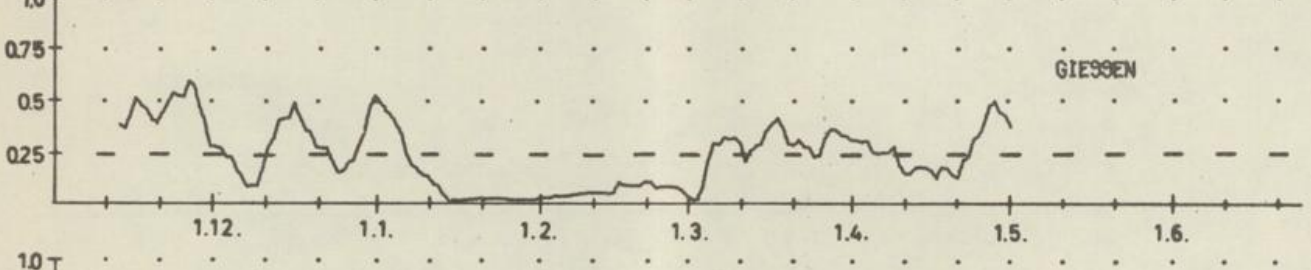
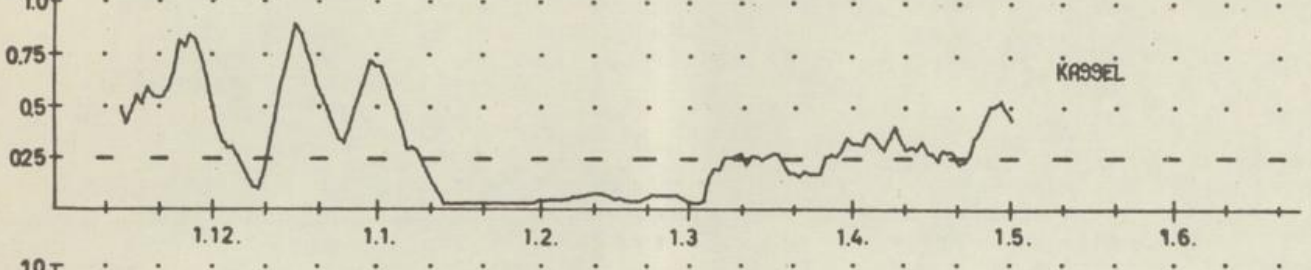
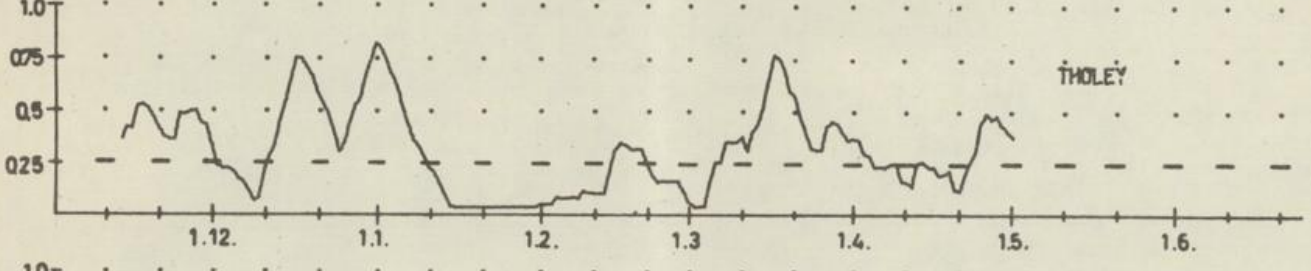
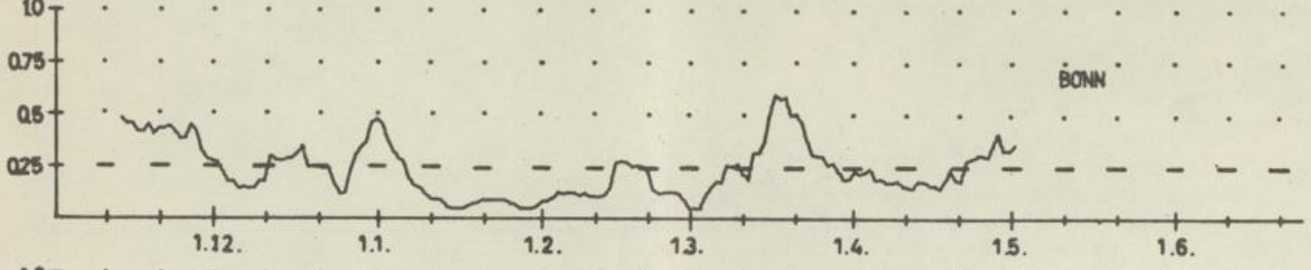
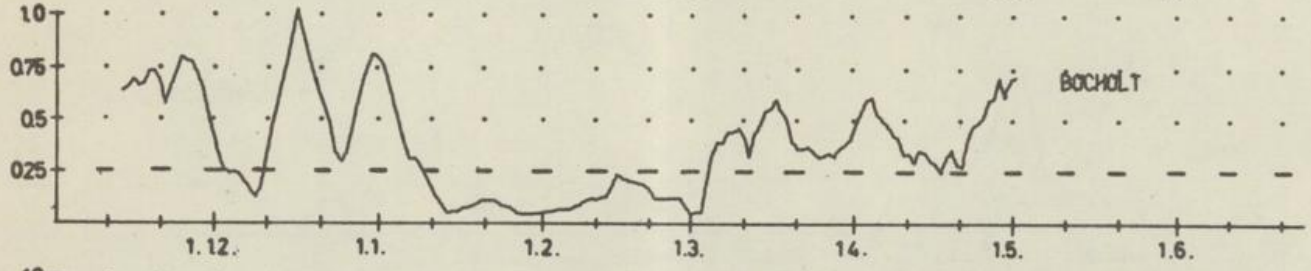
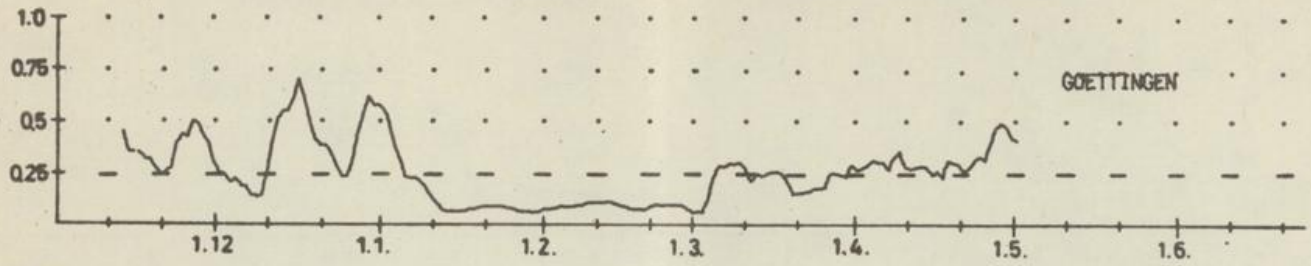
TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER STUNDEN	6	1	4	3	0	4	4	22
GLOBALSTRAHLUNG JOULE/QCM	1792	983	1424	1306	455	1708	1476	9144
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	12	11	12	12	8	10	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	3	4	2	3	3	2	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	0	4	0	0	5	0	4	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	10	9	9	10	8	8	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	10	10	9	10	9	8	8	
50 CM TIEFE GRAD C	9	9	9	9	9	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			63			***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			133			***		
0- 60 CM TIEFE %NK			95			***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	.	0	1	6	2	1	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	63	56	43	42	96	83	90	
VERDUNSTUNG MM	1	1	2	2	0	0	0	6
WASSERBILANZ MM	-1	-1	-2	-1	6	2	1	4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	SEHR SCHLEPPEND	
SOMMERGERSTE	MEIST AUFGEANGEN	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
HAFER	MEIST AUFGEANGEN	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
MAIS	BODENBEARBEITUNG	SEHR SCHLEPPEND	
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLUETE	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	OHNE FORTSCHR.	
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG		
REBEN	IN DER WOLLE	SEHR SCHLEPPEND	

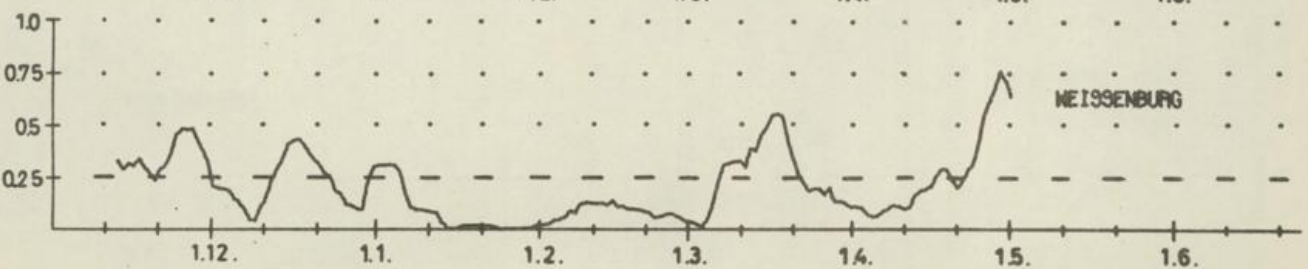
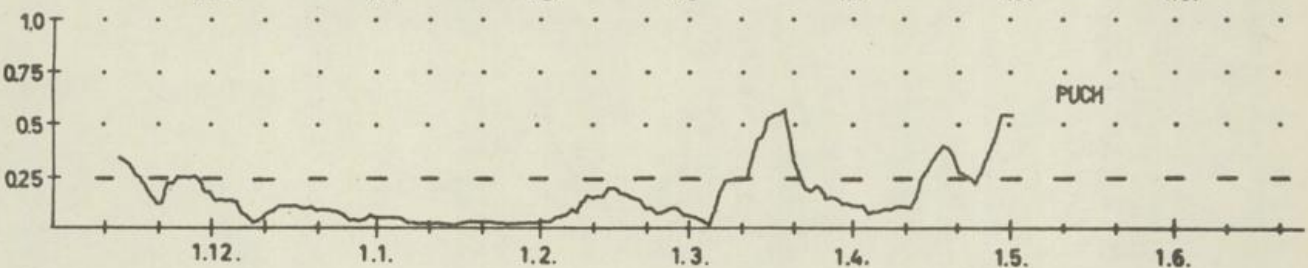
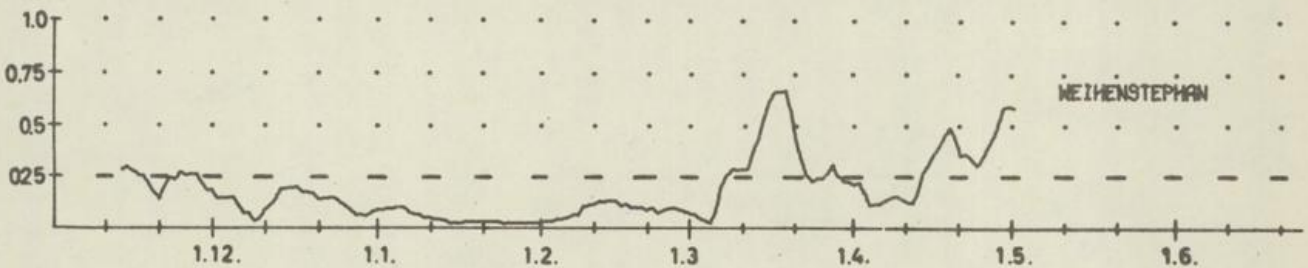
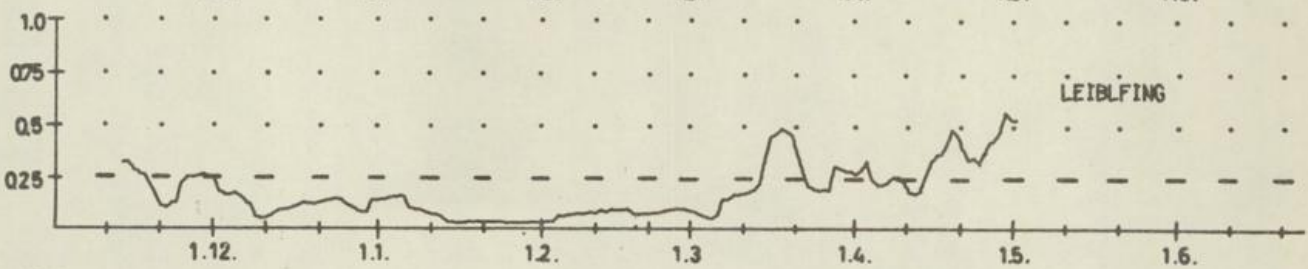
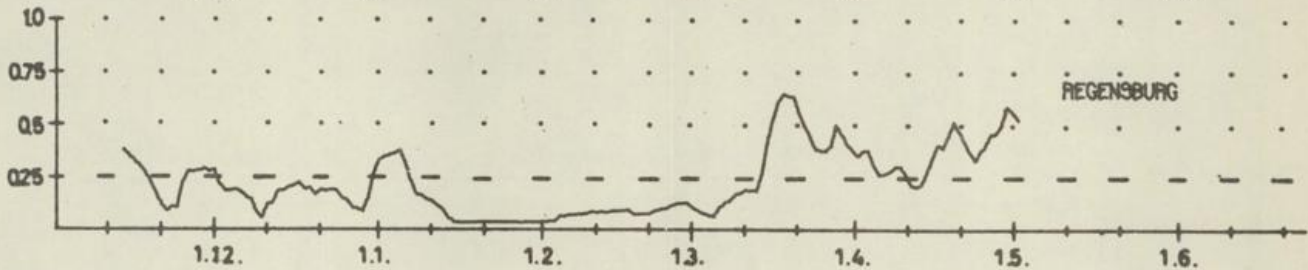
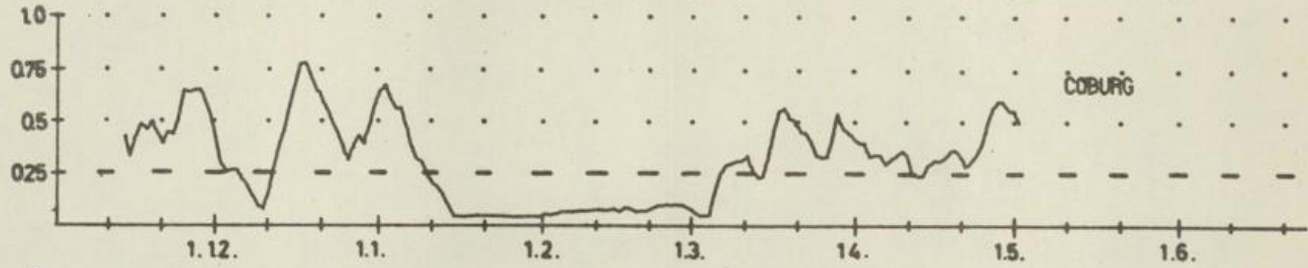
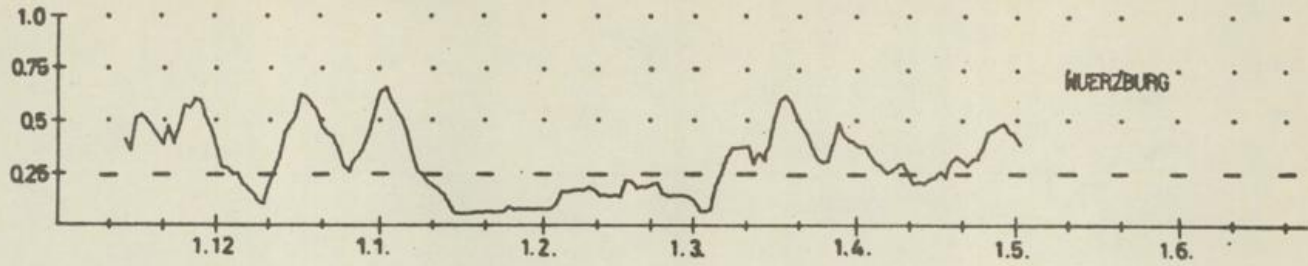
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FUER CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 30. 4. 79 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR *CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES*
 BEI W-WEIZEN STAND AM 30. 4. 79 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 30. 4. 79 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FUER CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 30. 4. 79 HRSG. DWD. ABT AM

